BEDIENUNGSANLEITUNG

QR Code Für Registrierung

Inhalte

Allgemeine Hinweise 2
Vorsichtsmaßnahmen 3
Sicherheitshinweise 4
APP herunterladen und Anmelden 6
Schnellinstallation 7
Information zur Armaturentafel 11
Information zur Bedienung 14
Gebrauch und Wartung der Batterie 21
Fahrbetrieb 27
Wartung und Reparatur 29
Lagerung 31
Checkliste für regelmäßige Wartung 32
Liste zur Fehlerbehebung 33
Fehlercodeliste 35
Technische Parameter 40
Garantieinformationen 45
Wartung und Instandhaltung 47
Servicetabelle 48
Serviceheft 49

Allgemeine Hinweise

- Lesen Sie bitte das Handbuch sorgfältig, bevor Sie mit dem Roller fahren.
- Prüfen Sie zu Ihrer eignen Sicherheit vor der Inbetriebnahme, ob alle Teile in gutem Zustand sind. Kontaktieren Sie bei Problemen umgehend Ihren Händler.
- Bitte beachten Sie die Verkehrsregeln. Passen Sie bei Schlechtwetter Ihre Geschwindigkeit dem Bremsweg an.
- Der Roller darf nicht in Wasser stehen. Es könnte sonst zu Rost oder Versagen des Motors, der Batterie oder anderen Teilen kommen, wenn der Wasserstand die Radachse erreicht.
- Öffnen Sie den Roller nicht selbstständig. Kontaktieren Sie Ihren Händler für Ersatz oder den Kauf von Originalteilen.
- Geben Sie zum Schutz anderer und zur Schadensvermeidung Ihren M1 niemanden, der nicht in der Lage ist einen Roller zu bedienen.
- Bitte bewahren Sie dieses Handbuch gut auf.

Vorsichtsmaßnahmen

- Fahrer und Mitfahrer
  Der M1 ist nicht für den Transport von mehr als 2 Personen ausgerichtet.
- Fahrbedingungen
  Der M1 ist nicht geländefähig.
- Dieses Handbuch sollte als Teil des M1 betrachtet werden. Bei Übergabe des Rollers an andere, sollte auch das Handbuch dem neuen Besitzer übergeben werden.
- Vervielfältigung oder Nachdruck jeglichen Teils des Handbuchs ist streng verboten.

Vorsicht: Überschreiten Sie zu Ihrer Sicherheit nicht die zugelassene Höchstgeschwindigkeit. Verwenden Sie sanft die Bremsen, um die Geschwindigkeit zu halten, während Sie bergab fahren.

Warnung: Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu schweren Verletzungen führen.

Achtung: Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Personen- oder Rollerschäden führen.

Sicherheitshinweise

- Das Tragen eines Helmes und einer Schutzbrille wird empfohlen.

- Sie sollten Übungsstunden ablegen, bevor Sie mit dem Roller auf offenen Straßen fahren.

- Bitte befolgen Sie die “Information zur Bedienung” (ab S.14), um genau zu verstehen, wie der Roller richtig bedient wird.

- Bedenken Sie, dass der Bremsweg bei Schlechtwetter beachtlich länger ist. Vermeiden Sie es bitte, auf Farbmarkierungen, Kanaldeckeln und Ölflecken zu bremsen, um Ausrutschen zu vermeiden. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie Bahnübergänge, Kreuzungen, Tunnel und Brücken befahren. Verringern Sie die Geschwindigkeit, wenn die Straßenverhältnisse nicht klar sind.

Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie das Fernlicht nur wenn nötig. Durchgehender Gebrauch des Fernlichts stört die Sicht anderer Fahrer und Fußgänger.

- Verwenden Sie während der Fahrt keine Mobiltelefone oder andere elektronische Geräte, die Sie ablenken könnten.

- Wechseln Sie nicht die Spur, ohne vorher Signale gegeben zu haben. Willkürlicher Spurwechsel ist eine der häufigsten Unfallursachen. Denken Sie daran zuerst zu blinken und erst danach die Spur zu wechseln. Prüfen Sie die Umgebung immer auf von hinten kommende Fahrzeuge, bevor Sie die Spur wechseln.

APP herunterladen und Anmelden

① Scannen Sie den QR-Code um die NIU Scooter App herunterzuladen.

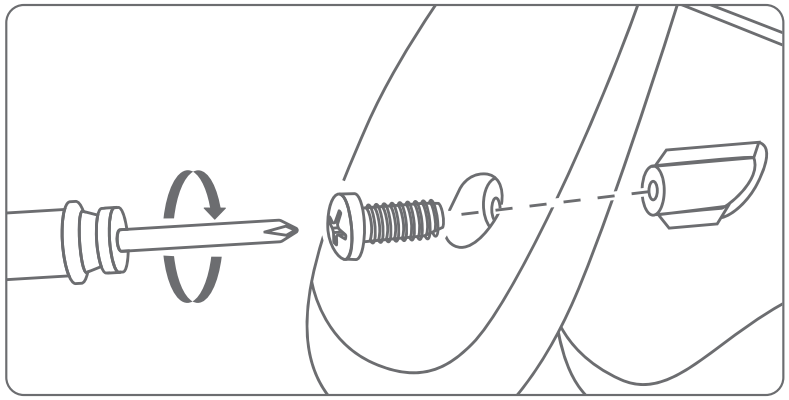
② Durchlaufen Sie das Setup nach dem Download und registrieren Sie sich.

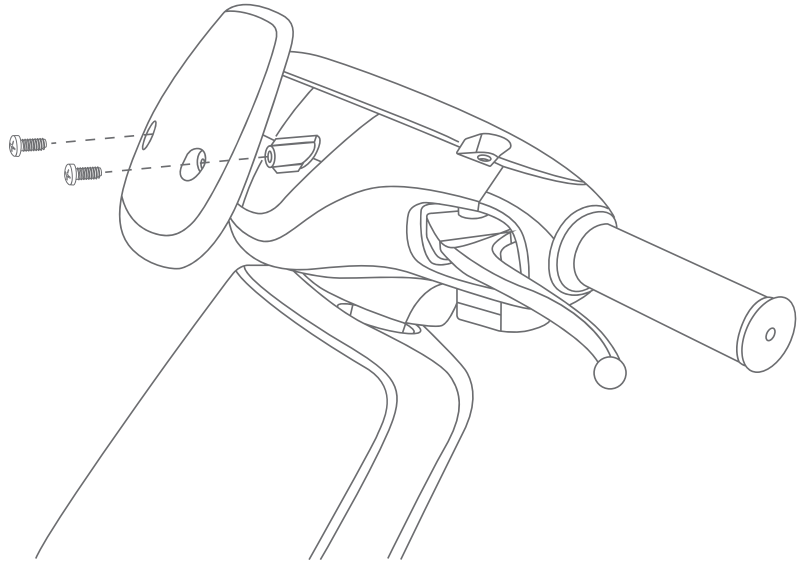
③ Scannen Sie den SN-Code auf der Innenseite des Deckblatts, um die App zu registrieren.

Hinweis:
Das System des Handys muss mindestens Android 4.0 oder iOS 8 sein. Stellen Sie sicher, dass das Handy für die NIU App auf das Internet zugreifen kann (Wi-Fi/2G/3G/4G).

Schnellinstallation

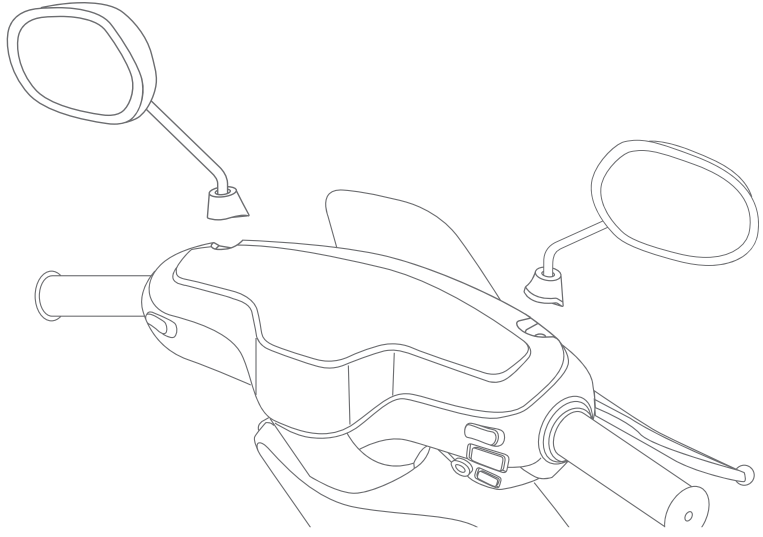
① Öffnen Sie die Zubehörbox, um die Werkzeuge herauszunehmen
② Passen Sie den Gummiteil der Windschutzscheibe mit den Löchern der Scheibe an und montieren Sie sie.
③ Ziehen Sie die zwei Schrauben mit einem Schraubenzieher fest, um die Windschutzscheibe sicher anzubringen.

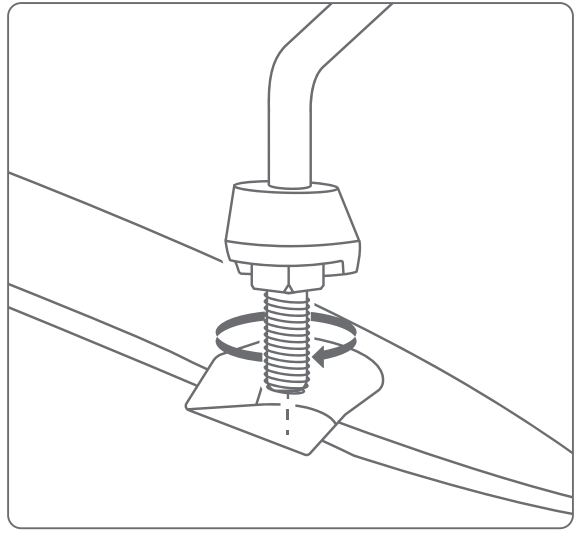




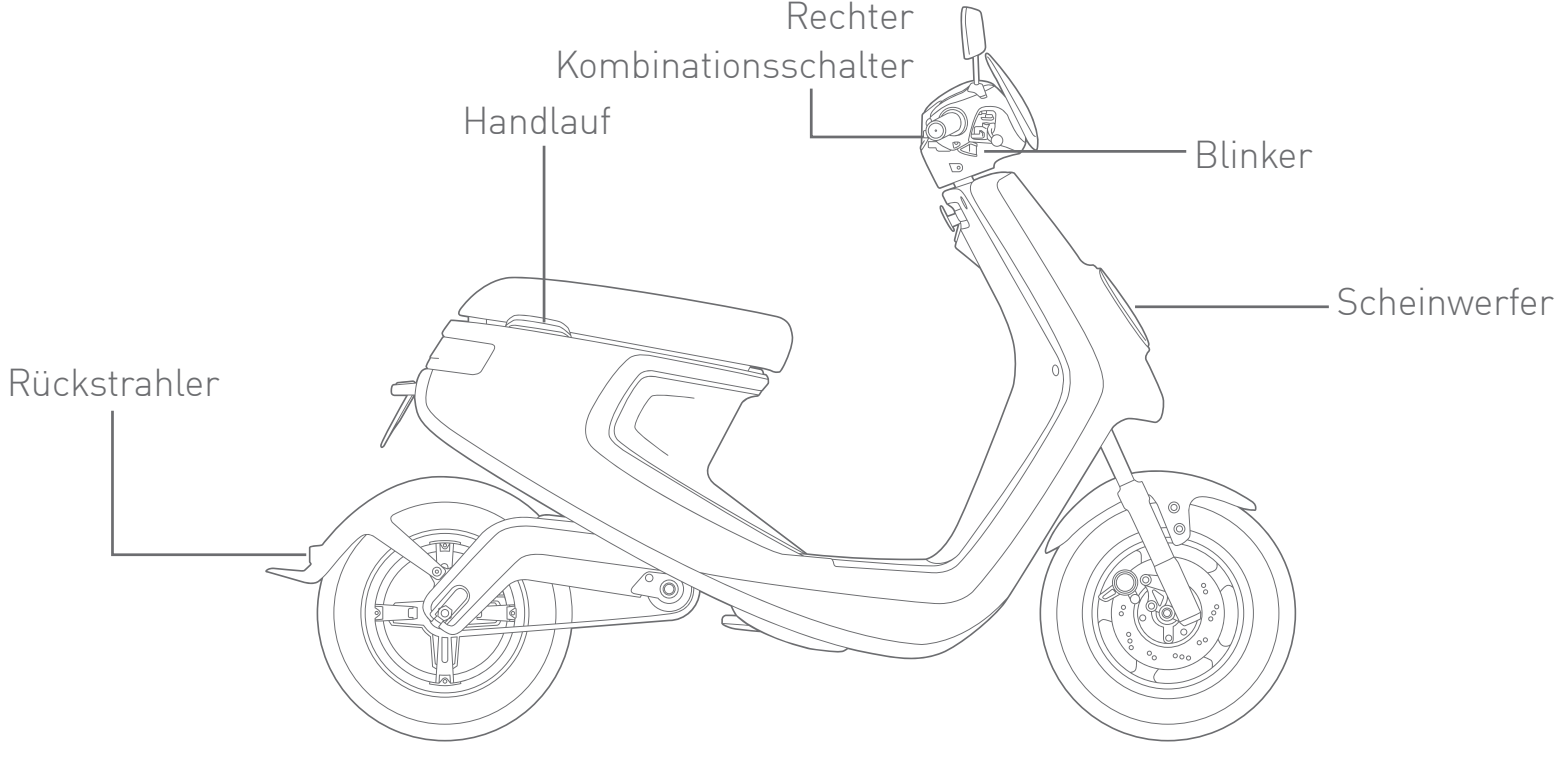
④ Montieren Sie die Rückspiegel in den Bohrungen am Armaturenbrett und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn. Der Bolzen sollte um mehr als 15 mm hineingeschraubt werden.

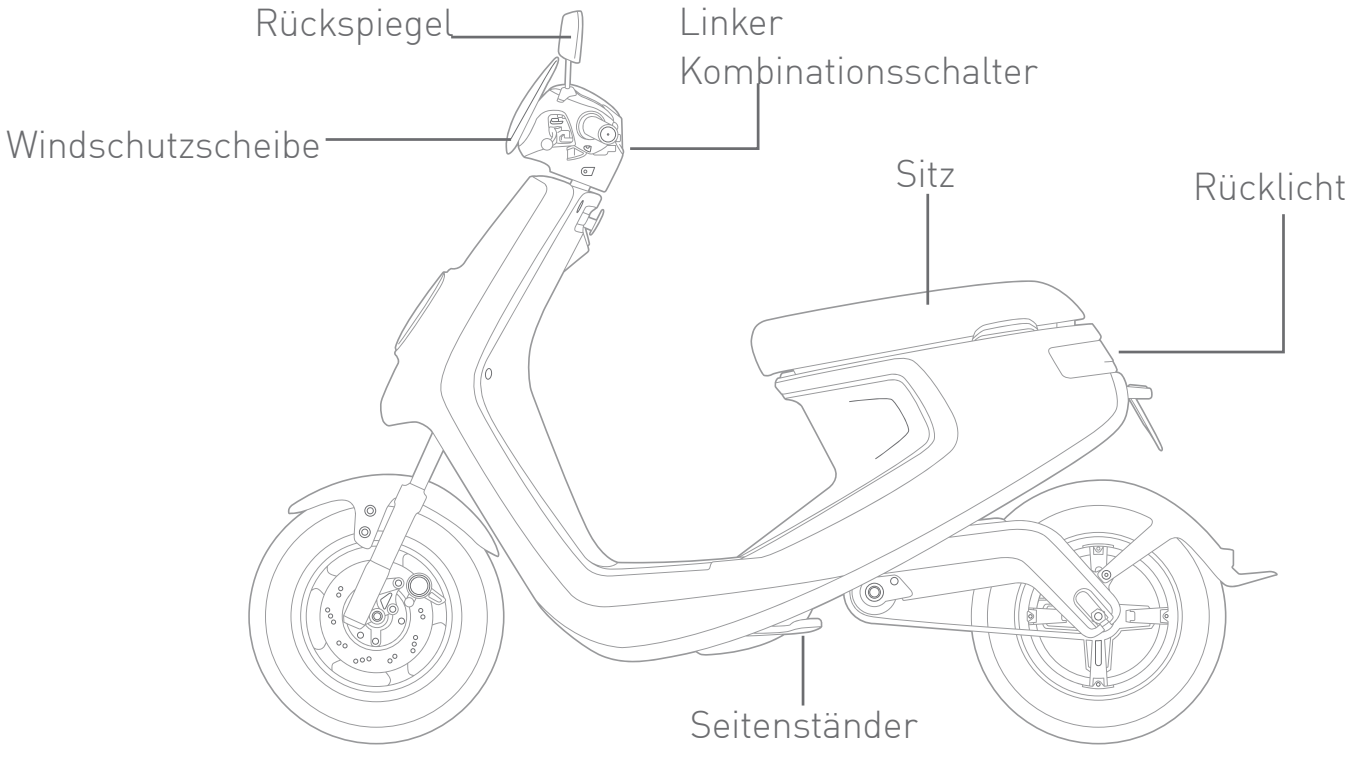
⑤ Passen Sie die Position des Rückspiegels für Sie an und ziehen Sie die Muttern am Rückspiegel mit einem Schraubenschlüssel fest. Bringen Sie die Staubabdeckung richtig an.



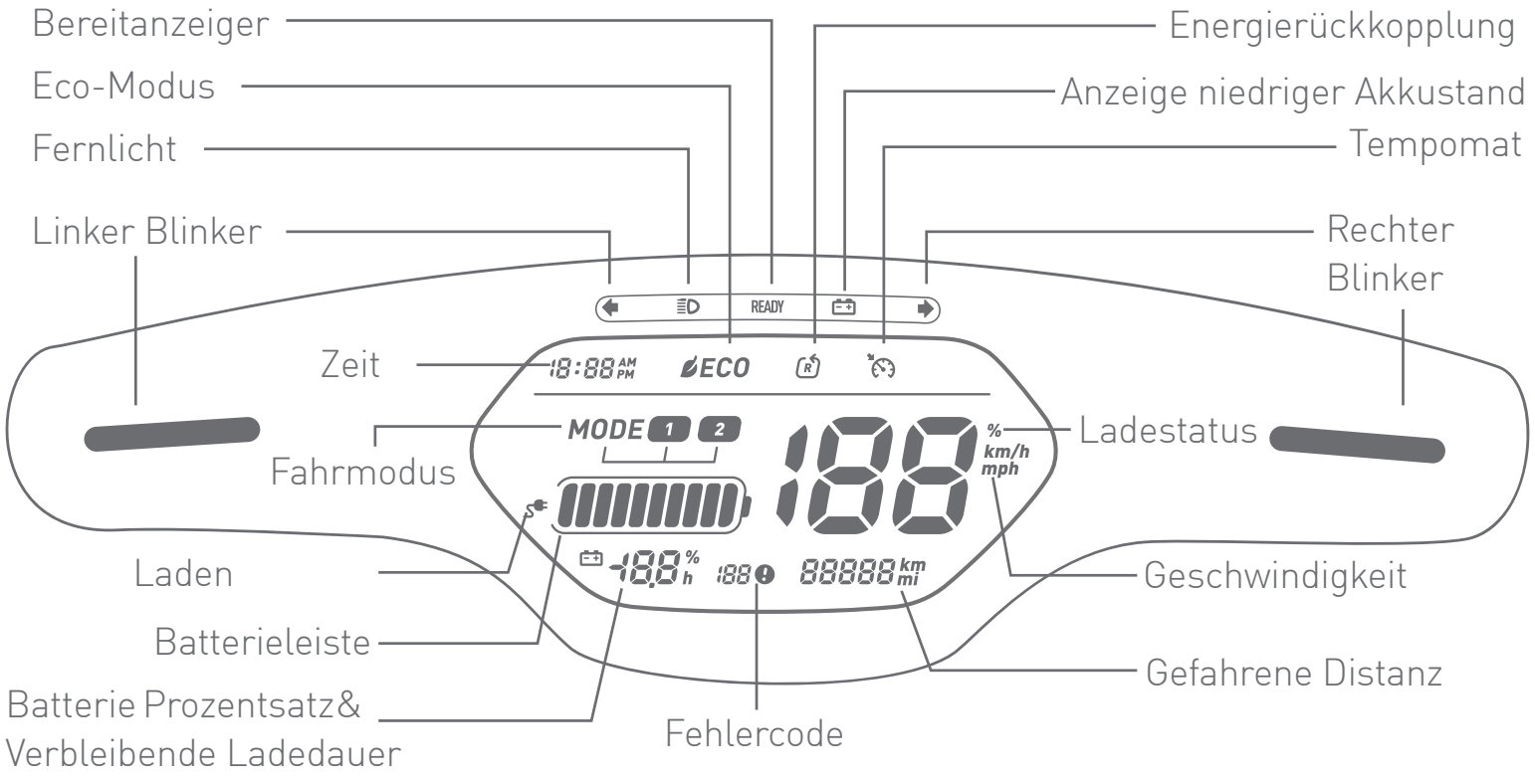


Information zu den Teilen




Rückspiegel
Linker
Kombinationsschalter
Windschutzscheibe
Sitz
Rücklicht
Seitenständer

Information zur Armaturentafel

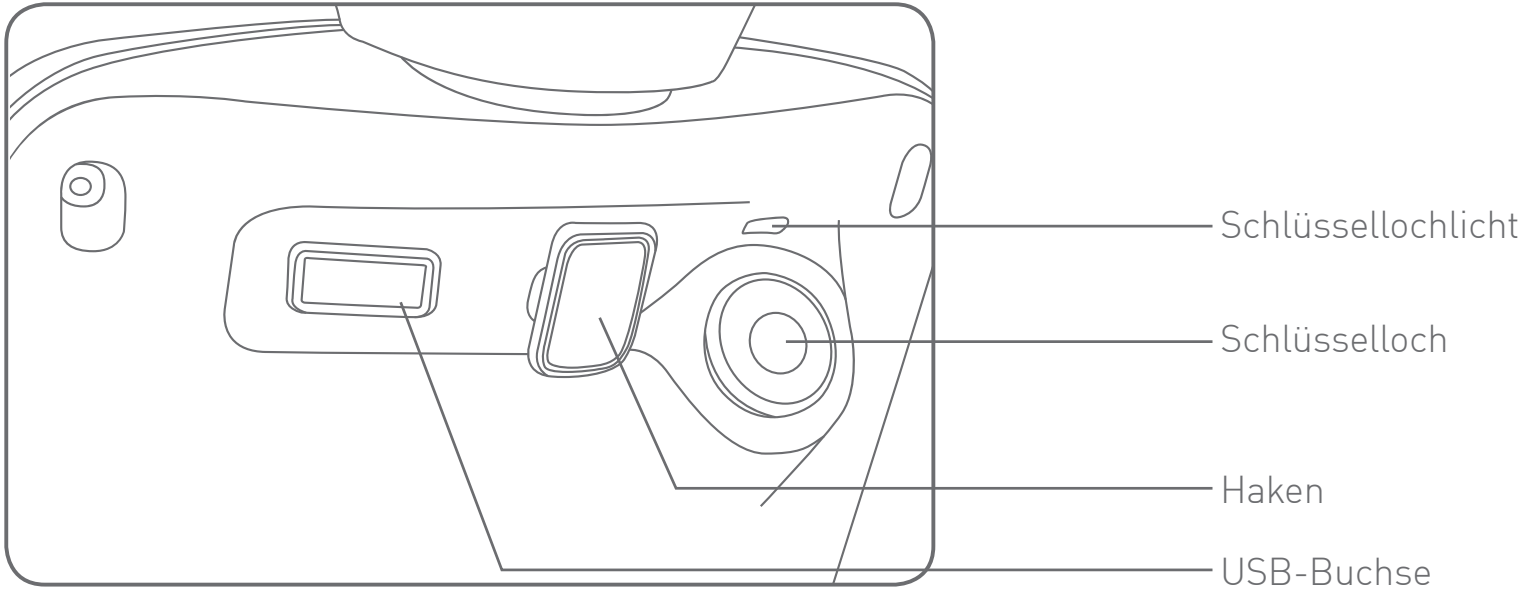


	Blinker Links	Der linke Blinker ist ein.
	Blinker Rechts	Der rechte Blinker ist ein.
	Fernlicht	Das Fernlicht ist ein.
	Parkanzeiger	In Parkmodus.
	Niedrigbatterieanzeiger	Batteriestand ist unter 20 %.
	Zeit	Es ist nun 12 Uhr.
	Eco Modus	Eco Modus aktiviert.
	Energierückgewinnung	Energie wird aus dem Bremsvorgang gewonnen.
	Fahrstatus	Modus 2 ist ausgewählt.

Information zur Armaturentafel

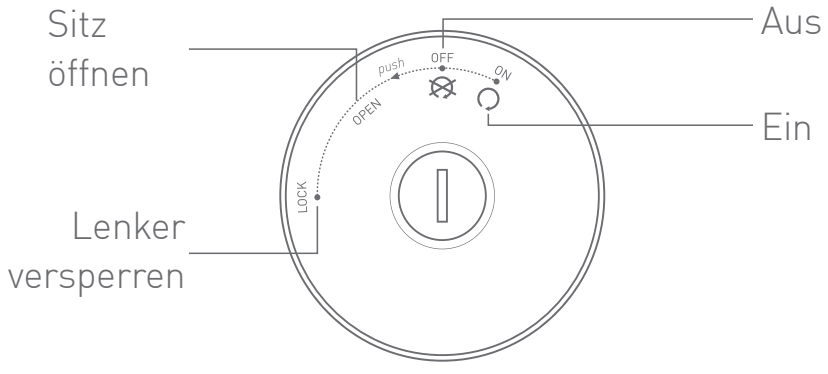
	Geschwindigkeit	Aktuelle Geschwindigkeit ist 26 km/h.
	Ladeprozentsatz (Groß)	Aktueller Batterieladefortschritt ist bei 13 %.
	Batterieleiste	Aktueller Batteriestand. E: Niedrige Batterie (unter 10 %) F: Volle Batterie (über 90 %)
	Batterieprozentsatz (Klein)	Batteriestand in Prozent ist 89 %.
	Verbleibende Ladedauer	Verbleibende Ladedauer ist 3,2 Stunden.
	Laden	Batterie wird geladen.
	Kilometerstand	Kilometerstand ist 802 km.

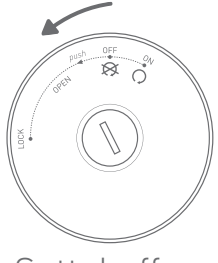
Information zur Bedienung



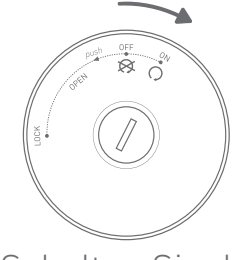
Information zur Bedienung

Fernbedienung Schlüssel

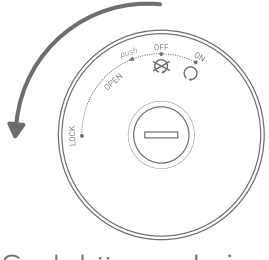




Sattel offen



Schalten Sie den Roller ein.



Schlüssel in das Schloss drücken und auf LOCK drehen, um den Lenker zu versperren.

Starten des Rollers

Drücken Sie den Entsperrknopf auf der Fernbedienung. Nachdem der Blinker zweimal aufleuchtet ist der Roller entsperrt. Stecken Sie den Schlüssel in das Schlüsselloch und drehen Sie diesen auf . Drücken Sie den Startknopf und halten sie ihn 2 Sekunden lang gedrückt, READY leuchtet am Armaturenbrett auf. Sie können nun losfahren.

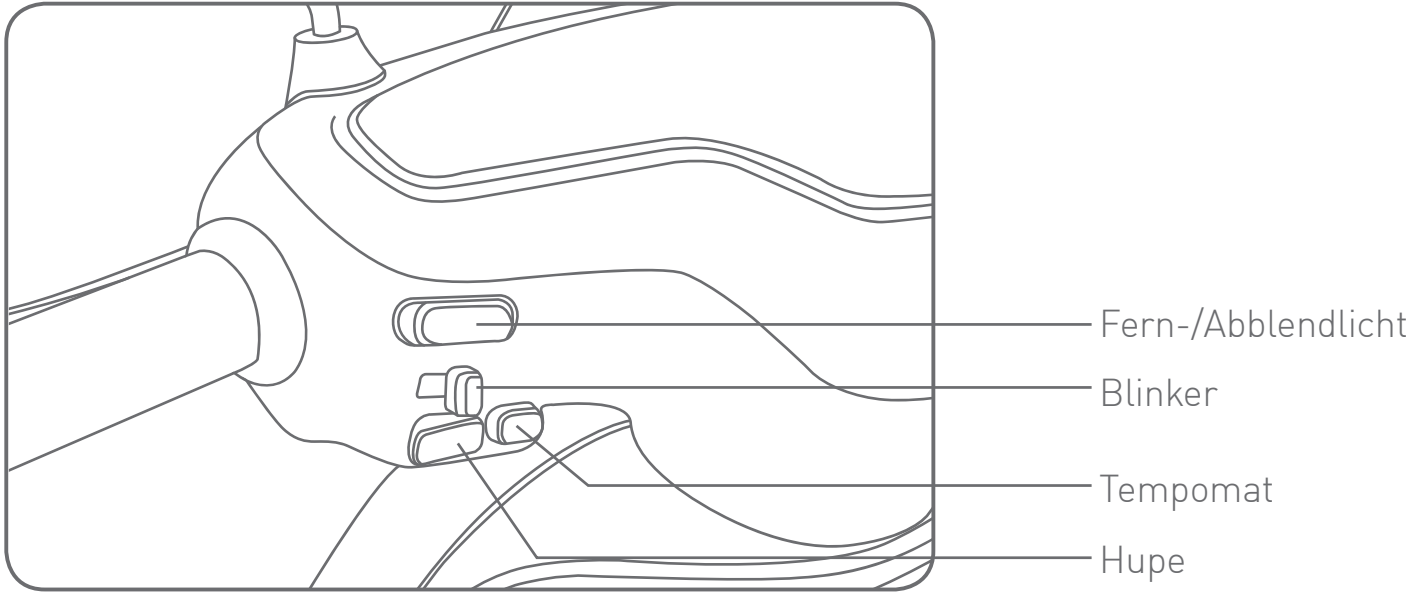
Versperren des Rollers

Drehen Sie den Schlüssel auf ,um den Roller abzustellen. Drehen Sie den Lenker nach links, drücken Sie den Schlüssel nach innen und drehen Sie ihn auf die LOCK Position, um den Lenker zu versperren. Drücken Sie innerhalb der Reichweite auf den Versperrknopf auf der Fernbedienung, um den Alarm einzuschalten. Die Blinker leuchten nun 2 Sekunden lang auf, danach ist der Roller richtig versperrt.

Lokalisierung

Drücken Sie auf den Lokalisierungs-Knopf und die Blinker blinken 10 Sekunden lang. Wenn in dieser Zeit nichts geschieht, ertönt danach 10 Sekunden lang der Alarm. Der Alarm kann durch das Drücken des Entsperr- oder Versperrknopfes aufgehoben werden.

Information zur Bedienung



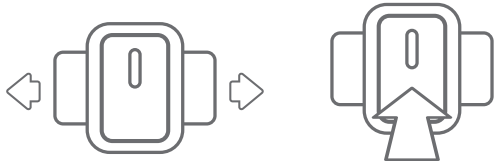
Fern-/Abblendlicht:

Drücken Sie rechts für das Fernlicht; drücken Sie links für das Abblendlicht. Um einen Überholvorgang mit Blinklicht anzuzeigen, kann der Fahrer den PASS-Knopf wiederholt drücken.

Abblendlicht Fernlicht

Blinker:

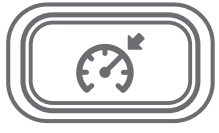
Drücken Sie den Knopf nach links, um den linken Blinker einzuschalten; drücken Sie ihn nach rechts für den rechten Blinker. Drücken Sie auf den Knopf, um ihn zurückzusetzen und den Blinker auszuschalten.



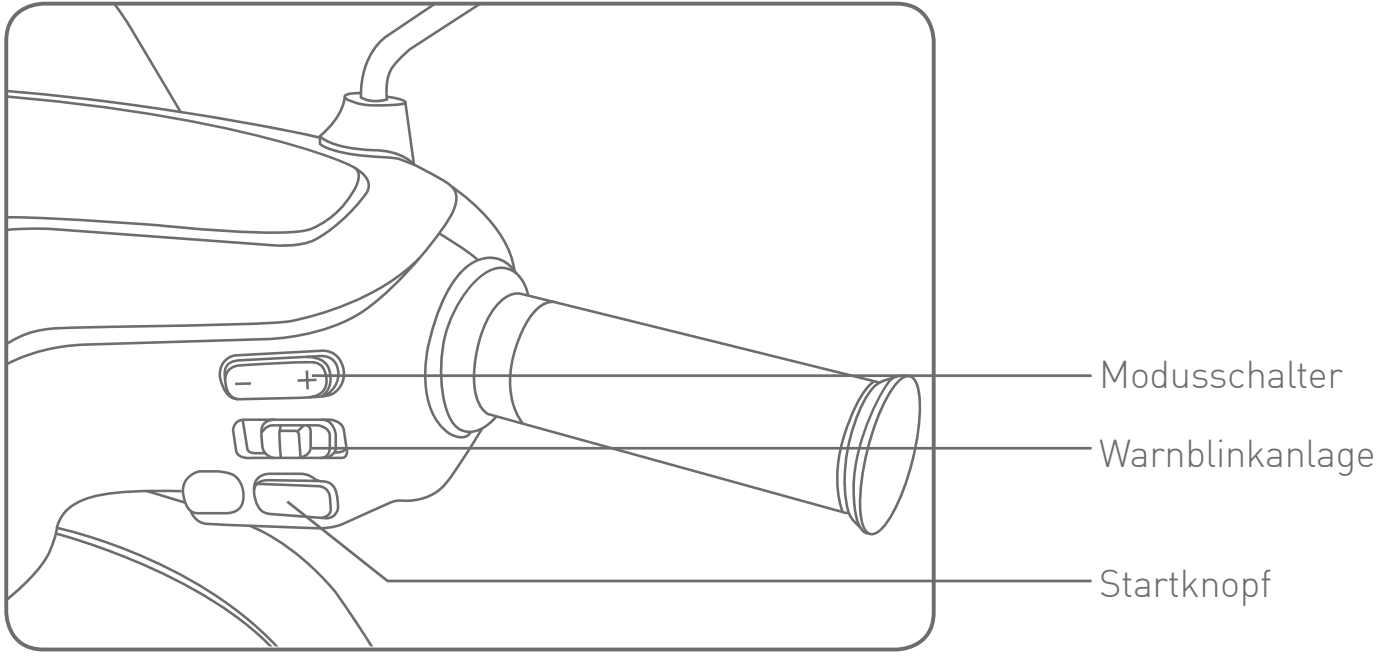
Ein Aus

Tempomat:

Drücken Sie den Knopf, um bei aktueller Geschwindigkeit weiterzufahren. Drücken Sie ihn erneut, um zu bremsen oder auszuschalten.



Information zur Bedienung

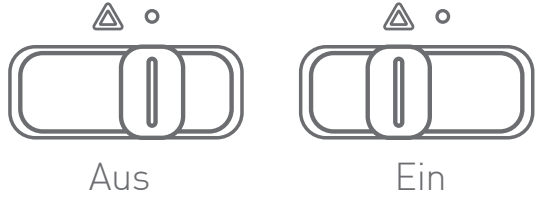


Modusknopf:

Drücken Sie links für Modus 1 (Eco Modus). Drücken Sie rechts für Modus 2 (Sport Modus).

Warnblinkanlage:

Drücken Sie den Schalter nach links, um die Warnblinkanlage einzuschalten, drücken Sie ihn nach rechts, um sie auszuschalten.



Startknopf:

Drücken Sie den Startknopf und halten Sie ihn 2 Sekunden lang gedrückt, um den Roller zu starten. Auf dem Armaturenbrett leuchtet **READY** auf. Drücken Sie den Knopf erneut, um ihn auszuschalten.

Gebrauch und Wartung der Batterie

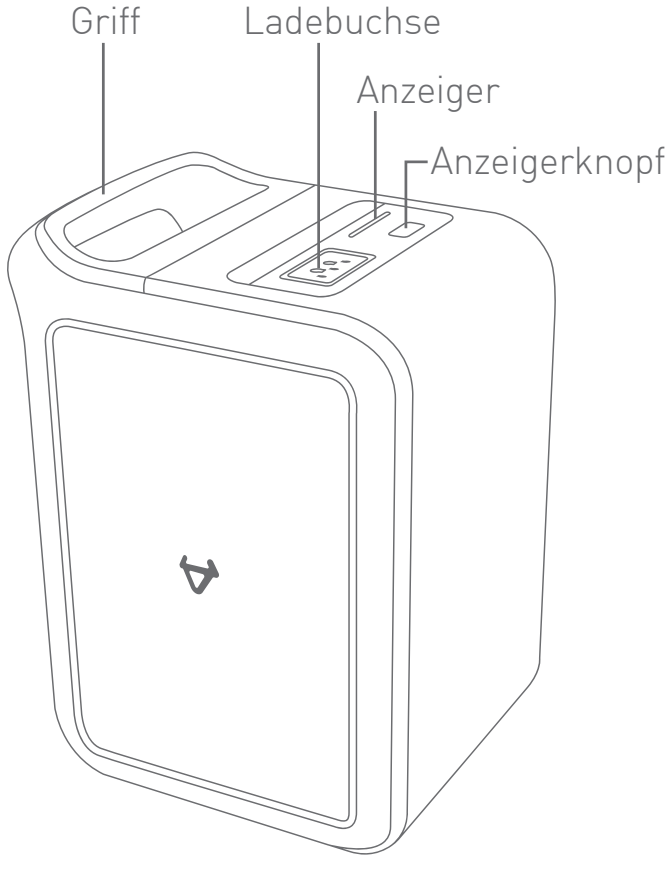
△ Batteriestandanzeiger

① Wenn der Anzeigerknopf gedrückt wird, leuchtet der Anzeiger auf, um den Prozentsatz der Batterie anzuzeigen. Der Anzeiger hat 5 Abschnitte. Jeder Abschnitt steht für 20 % des Batteriestands.

② Fällt der Batteriestand unter 20 %, blinkt der Anzeiger 3 Mal auf.

③ Während dem Laden blinkt der Anzeiger, um den Ladefortschritt anzuzeigen. Wenn die Batterie voll geladen ist, hört das Blinken auf.

④ Sollten alle 5 Abschnitte blinken, bedeutet das, dass die Batterie versagt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler.



▵ Gebrauchsumgebung

Um etwaige Lecks, Überhitzung, Rauchbildung, Feuer oder Explosion zu vermeiden, befolgen Sie bitte diese Anweisungen:

① Die Batterie sollte bei einer Temperatur zwischen -10°C und 45°C genutzt werden.

② Lassen Sie sie nicht mit Wasser, Getränken oder ätzenden Flüssigkeiten in Berührung kommen.

③ Halten Sie sie von Hitzequellen, offenem Feuer, brennbaren und explosiven Gasen und Flüssigkeiten fern.

④ Bitte halten Sie Metallteile aus dem Batteriebehälter fern.

⑤ Bei unerwünschten Gerüchen, Überhitzung oder Verformung der Batterie, verwenden Sie die Batterie nicht, halten Sie sich fern und kontaktieren Sie sofort Ihren Händler.

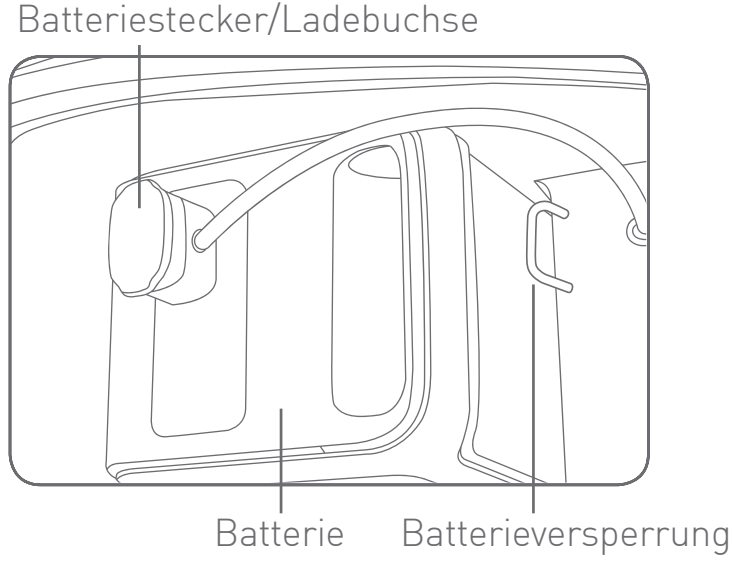
Warnung: Die M1 Batterie kann NICHT vom Fahrer ausgetauscht werden. Bei Batterieversagen kontaktieren Sie bitte Ihren Händler. Versucht der Fahrer die Batterie auszubauen, kann dies zu Lecks, Überhitzung, Rauchbildung, Feuer oder Explosionen führen. Versuchen Sie nicht die Batterie zu öffnen oder zu reparieren, jeglicher Versuch führt zu Garantieverlust.

Gebrauch und Wartung der Batterie

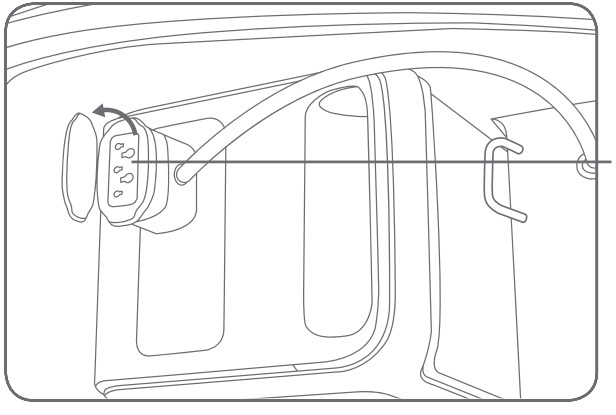
- Ladeumgebung
  Die Batterie sollte bei einer Temperatur zwischen 0°C und 35°C geladen werden. Die Ladedauer sollte 24 Stunden nicht überschreiten. Überladung Verkürzt die Lebensdauer der Batterie.

Achtung: Laden Sie die Batterie nicht bei unter 0°C auf.

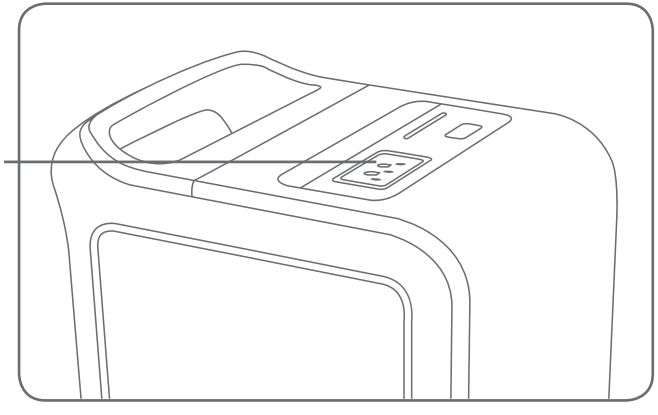
Warnung: Der Gebrauch von nicht originalen Batterieladern kann zu Lecks, Überhitzung, Rauchbildung, Feuer oder Explosionen führen.



Lademethoden



Laden im eingebauten Zustand:
Öffnen Sie den Sitz, öffnen Sie die Abdeckung des Steckers und stecken Sie das Ladegerät in die Ladebuchse.



aden im ausgebauten Zustand:
Entfernen Sie die Batterie vom Roller. Verbinden Sie das Ladegerät mit der Batterie und dem Stecker.

Warnung:

- Alle Arbeiten müssen laut Handbuch durchgeführt werden. Andernfalls übernimmt der Fahrer dafür die Verantwortung.
- Das originale Ladegerät muss verwendet werden
- Achten Sie auf den Batterietyp und die benötigte Spannung. Gemischte Nutzung ist verboten.
- Das Laden sollte in einer belüfteten Umgebung geschehen. Laden Sie NICHT in geschlossenen Räumen oder bei großer Hitze. Legen Sie das Ladegerät beim Laden NICHT in Kofferraum oder Heckbox.
- Verbinden Sie die Batterie beim Laden zuerst mit dem Ladegerät und danach mit der Stromversorgung. Trennen Sie nach dem Laden zuerst die Stromversorgung und danach den Batteriestecker.
- Bitte trennen Sie die Stromversorgung zeitnah, wenn das grüne Licht erscheint. Vermeiden Sie lange Laufzeiten zwischen Ladegerät und Stromversorgung, wenn nicht mehr geladet wird.
- Sollte das Signallicht abnormal sein, seltsam riechen oder das Ladegerät beim Laden überhitzen, unterbrechen Sie das Laden bitte sofort und prüfen oder tauschen Sie das Ladegerät zeitnah aus.
- Vermeiden Sie Fremdkörper, vor allem Wasser oder andere Flüssigkeiten, während des Ladens und der Lagerung, um innere Kurzschlüsse zu vermeiden. Transportieren Sie das Ladegerät NICHT mit dem Roller, wenn Sie es doch müssen, denken Sie an Dämmung.
- Zerlegen oder tauschen Sie Teile des Ladegeräts NICHT selbst aus.

Achtung:

- Sollte die Batterie nicht innerhalb von 12 Stunden voll geladen werden, unterbrechen Sie das Laden bitte und kontaktieren Sie Ihren Händler.
- Um die Lebenszeit der Batterie zu maximieren, halten Sie eine Batterieladung von 20 % bis 80 % ein.
- Bitte bewahren Sie die Batterie unter 40°C auf, um unwiederbringliche Kapazitätsverluste der Batterie zu vermeiden.
- M1 Batterie verliert mehr Kapazität bei niedrigen Temperaturen. Genauer gesagt, die nutzbare Kapazität bei -10°C beträgt 70 %, 85 % bei 0°C und 100 % bei 25°C.
- Die beste Batteriekapazität für die Lagerung ist 50 %. Wir die Batterie bei unter 10 % oder über 90 % für längere Zeit gelagert, kommt es zu einem unwiederbringlichen Kapazitätsverlust der Batterie. Bei Lagerungen von mehr als einer Woche, muss die Batterie aus dem Roller genommen werden.
- Bitte bewahren Sie die Batterie in diesem Zustand bei einer Raumtemperatur von 0°C bis 20°C mit einer Kapazität von 30 %-70 % auf. Zumindest alle 2 Monate sollte die Batterie geladen und entladen werden, um Kapazitätsverlust während der Lagerung zu vermeiden. Versagt die Batterie aufgrund falscher oder fehlender Wartung laut Anleitung, verfällt die Garantie.
- Versagen kann zu unkontrollierbaren inneren Schäden der Batterie führen und Lecks, Überhitzen, Rauchbildung, Feuer oder Explosionen verursachen.

Fahrbetrieb

- Vor der Fahrt: Prüfen Sie vor dem Losfahren bitte folgende Details.

Kontrollpunkt	Beschreibung
Lenker	1. Stabilität 2. Lenkflexibilität 3. Keine Achsenverschiebung oder Lockerung
Bremsen	1. Bremshebel hat 5 bis 9 mm Platz bis zum Leerlauf.
Reifen	1. Der Reifendruck beider Reifen liegt zwischen 25 und 34 psi. 2. Angemessenes Reifenprofil 3. Keine Risse oder Öffnungen
Batterie	Angemessen für die geplante Strecke
Lichter	Prüfen Sie alle Lichter—Fernlicht, Abblendlicht, Bremslicht, Blinker usw.
Hupe	Prüfen Sie, ob die Hupe funktioniert.

- Bremsvorkehrungen

  Richten Sie den Roller gerade, bevor Sie die Bremse betätigen.

  Sollten die Reifen blockieren und der Roller aufgrund der zu hohen Bremskraft nicht mehr zu lenken sein, lockern Sie den Griff am Bremshebel, damit die Reifen wieder funktionieren und sich der Roller stabilisiert.

  Versuchen Sie auf rutschigen Straßen ein 1:1 Verhältnis der Vorder- und Hinterbremsung zu behalten.

Warnung: Geschwindigkeitsbegrenzung nicht überschreiten und vorsichtig bremsen. Verwenden Sie beim Parken immer den Seitenständer.

Achtung: Unerfahrene Fahrer neigen dazu, nur die Hinterbremse zu betätigen, was zu einer rascheren Abnutzung der Bremse und längeren Bremswegen führt.

Warnung: Die Verwendung von Vorder- oder Hinterbremse allein ist gefährlich, da es so zu Halt- oder Kontrollverlust kommen kann. Seien Sie besonders vorsichtig und bremsen Sie sanft, wenn Sie auf feuchten, rutschigen Straßen und um Ecken fahren. Ansonsten sind die Fahrer großer Gefahr ausgesetzt.

Wartung und Reparatur

Fahrer sollten ihre Roller regelmäßig kontrollieren und warten lassen, auch wenn der Roller für längere Zeit nicht genutzt wurde.

Regelmäßige Wartung

Es wird empfohlen, das Fahrzeug regelmäßig überprüfen zu lassen. Weitere Informationen finden Sie in der Wartungstabelle.

Tägliche Wartung

Sollten bei Überprüfungen Probleme auftauchen, konsultieren Sie die Reparaturanweisungen oder bringen Sie den Roller zur Kontrolle und Wartung zu Ihrem Händler.

Reinigung des Rollers

Verwenden Sie bitte ein neutrales Reinigungsmittel und Wasser, um den Roller zu waschen. Verwenden Sie ein weiches Tuch, um den Roller nach der Reinigung zu trocknen und vor Kratzern zu schützen.

Achtung:
Wird der Roller oft unter Überlastung, hohen Geschwindigkeiten, holprigen oder steigenden/fallenden Straßenbedingungen genutzt, sollte der Wartungszyklus verkürzt werden.
Für eine garantierte Qualität und längere Leistung, verwenden Sie bitte Originalteile, die normalen Garantien unterliegen.

Warnung:
Sollte der/die Besitzer/in des Rollers nicht in der Lage sein, Reparaturarbeiten durchzuführen, sollte der Roller aus Sicherheitsgründen zur Reparatur und Wartung zum Händler gebracht werden.
Wählen Sie stets eine glatte Straßenoberfläche für Reparaturen und Anpassungen. Sollte der Roller während der Fahrt repariert werden müssen, achten Sie bitte auf den Verkehr.

Warnung:
Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger, um den Roller zu waschen, vor allem nicht am Batteriebehälter. Spülen Sie den hinteren inneren Kotflügel nicht, da dort das Ladegerät, der Relger und andere Teile installiert sind. Wird die Ladebuchse am Roller nass, müssen Sie mit der Aufladung wartet, bis er getrocknet ist. Es wird empfohlen den Händler zu kontaktieren.

Lagerung

▵ Kurzfristige Lagerung:

① Bewahren Sie den Roller in einem flachen, geraden, gut gelüfteten und trockenen Bereich auf.
② Laden Sie die Batterie vor der Lagerung zu 50 % auf, um die Lebenszeit zu maximieren.
③ Vermeiden Sie Sonnenlicht und Regen, um Schäden und Alterung vorzubeugen.

▵ Langfristige Lagerung:

① Denken Sie daran, zumindest alle 2 Monate die Batterie zu laden und zu entladen und die Batterie vor der Lagerung zu 50 % aufzuladen, um die Lebenszeit zu maximieren.
② Laden Sie die Batterie nach der langfristigen Lagerung zu 100 % auf.
③ Prüfen Sie alle Teile sorgfältig, um vor der Fahrt sicherzugehen, dass keine Probleme auftreten. Sollten Sie Probleme erkennen, bringen Sie den Roller zu Ihrem Händler.

Warnung: Bitte entfernen Sie bei langfristiger Lagerung die Batterie aus dem Roller.

Checkliste für regelmäßige Wartung	
Regelmäßige Sicherheits- und Leistungskontrollen	Bremsen
	Lichter
	Hupe
	Elektroteile
	Reifen
Strukturelle Prüfung	Schmierung
	Radlager
	Stoßdämpfer
	Seitenständer
	Lenklager
Hauptteile	Batterie
	Hauptkabelbaum
	Kontrollsystem

Liste zur Fehlerbehebung		
Fehler	Ursachen	Fehlerbehebung
Keine Leistung nach Einschalten	1. Batterie ist tot 2. Batterie ist nicht verbunden 3. Alarmausfall	1. Laden Sie die Batterie auf. 2. Prüfen Sie, ob sie richtig verbunden ist 3. Ersetzen Sie den Alarm
Motorversagen nach Drehen des Drehgriffs, wenn eingeschaltet	1. Batteriespannung ist niedrig 2. Der Aus-Knopf wird beim Bremsen aktiviert 3. Der Parkmodus wurde noch nicht ausgeschaltet	1. Laden Sie die Batterie. 2. Drücken Sie nicht den Bremshebel, wenn Sie den Drehgriff betätigen. 3. Gehen Sie zum Abschnitt „Starten des Rollers". Prüfen Sie, ob der Seitenständer steht.
Versagen beim Laden der Batterie	1. Nicht richtig verbunden 2. Temperatur der Batterie ist zu hoch oder zu niedrig	1. Prüfen Sie, ob der Stecker locker ist. 2. Warten Sie, bis sie Normaltemperatur erreicht.

Liste zur Fehlerbehebung		
Fehler	Ursachen	Fehlerbehebung
Geschwindigkeit oder Reichweite verringert	1. Niedriger Batteriestand 2. Unzureichender Reifendruck 3. Häufiges Bremsen und Überlastung 4. Batterie veraltet oder normaler Kapazitätsverlust 5. Niedrige Batterie aufgrund niedriger Temperaturen	1. Laden Sie die Batterie und prüfen Sie, ob der Stecker richtig sitzt und ob das Ladegerät beschädigt ist. 2. Prüfen Sie stets den Reifendruck. 3. Entwickeln Sie gute Fahrgewohnheiten. 4. Tauschen Sie die Batterie aus. 5. Normalsituation.
Plötzlicher Stillstand während der Fahrt	Batterie ist tot	Laden Sie die Batterie.
	Identifizieren Sie die Fehlerursache aufgrund der Codes am Messpanel.	

Fehlercodeliste			
Code	Bedeutung	Ursachen	Fehlerbehebung
30	Batterieüberladung	Batterie in Überladungsschutz	Schalten Sie zur Entladung die Scheinwerfer ein. Prüfen Sie, ob das Ladegerät kaputt oder vom falschen Typ ist.
31	Batterie Überstrom	Batterie in Überstromschutz	Hören Sie auf zu laden und prüfen Sie, ob das Ladegerät versagt hat.
32	Ladung Überstrom	Bleibt bei 0°C für mehr als 30 Sek oder -20°C für mehr als 3 Sek	Bringen Sie die Batterie ins Haus, bis die Temperatur der Batterie über -15°C liegt
130	Batterie Überentladung	Batteriestand ist zu niedrig und BMS aktiviert den Schutzmodus	Fahren Sie nicht und laden Sie die Batterie auf.
131	Batterie Überstrom	Batterie hat Über- oder Unterspannung.	Prüfen Sie, ob das Ladegerät versagt hat.
132	Batterie Übertemperatur	Batterietemperatur ist zu hoch	Fahren Sie nicht und parken Sie den Roller im Schatten, damit Batterie abkühlen kann.

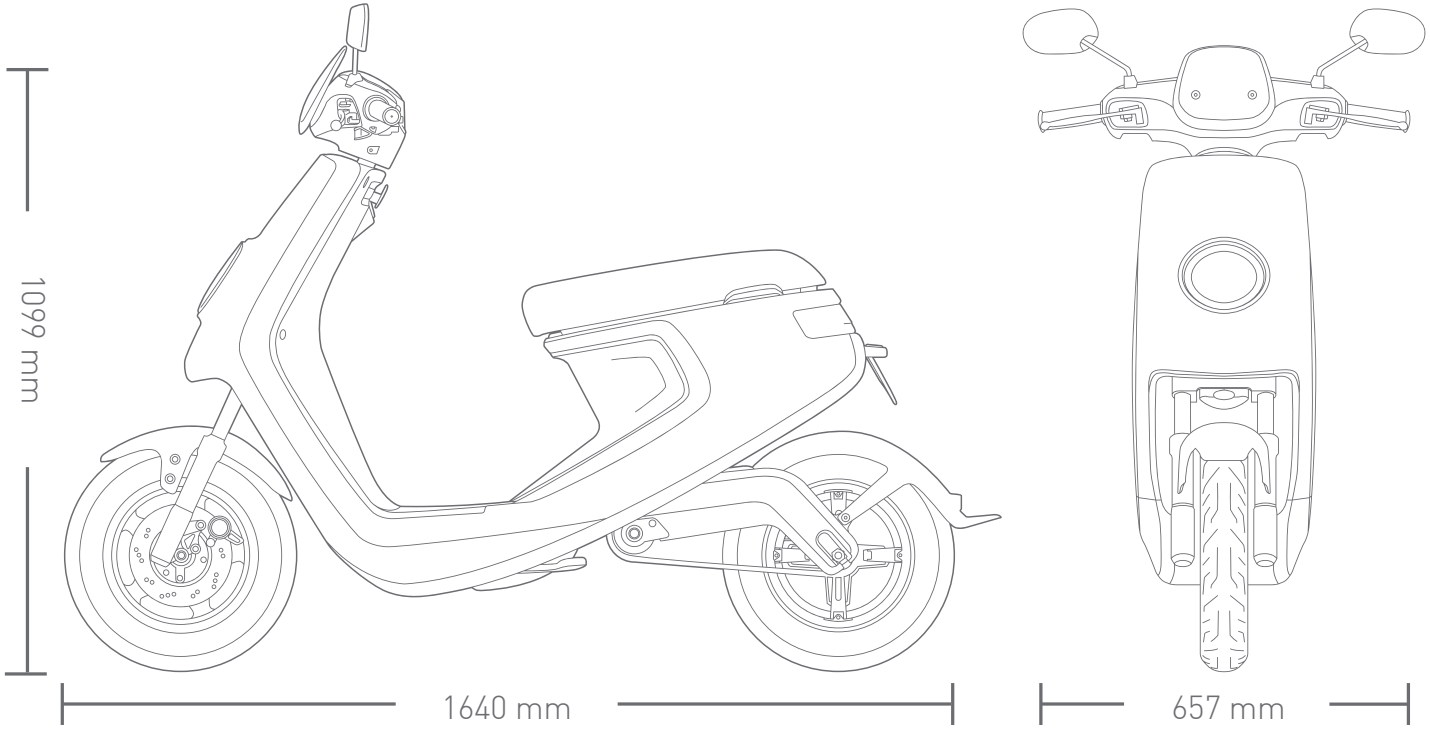
Fehlercodeliste			
Code	Bedeutung	Ursachen	Fehlerbehebung
133	Batterie unter Temperatur	Batterietemperatur ist zu niedrig	Laden Sie die Batterie auf, nachdem sie ihre Betriebstemperatur erreicht hat.
60	Kommunikations-modul Fehler	SIM Card Identifikationsfehler	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
67		SIM Card nicht bezahlt oder schwaches Signal	
62		GPS Fehler	
63		GPS Antenne Kurzschluss	
64		GPS Antenne offener Kreislauf	
65		SN-Code nicht geschrieben oder Smart Central Controller Seriencode nicht geschrieben	

Fehlercodeliste			
Code	Bedeutung	Ursachen	Fehlerbehebung
10	FOC funktioniert nicht	Motor steckt	Prüfen Sie, ob der Motor steckt.
11		Unter- oder Überspannung	Prüfen Sie, ob das Ladegerät intakt ist.
12		Überstrom	Kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn dies oft geschieht.
13		Reglerüberhitzung	Parken Sie den Roller im Schatten und warten Sie, bis er abgekühlt ist.
110	FOC-Fehler	MOSFET- Fehler	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
		MOSFET Fahrerfehler	
111	FOC-Überprüfungs- fehler	Nicht originaler Regler oder Kommunikationsfehler	Starten Sie den Roller erneut. Kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn es nicht funktioniert.
190	FOC-Kommunikations-fehler	Reglerdaten werden nicht empfangen	Kontaktieren Sie Ihren Händler.

Fehlercodeliste			
Code	Bedeutung	Ursachen	Fehlerbehebung
120	Motorversagen	Motor-Hallsensor-Fehler	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
		Motorkabel nicht verbunden	
140	Drehgriff Fehler	Drehgriff Hallsensor-Fehler	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
191	Batterie Kommunikationsfehler	BMS kann keine Daten zurückschicken oder zurückgeschickte Daten sind falsch	Prüfen Sie, ob der Stecker richtig sitzt. Kontaktieren Sie Ihren Händler, wenn dies oft geschieht.
99	Fehler Kommunikation Kabelbaum	Smart Central Controller oder Kabelbaumfehler	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
71	Lichtsteuerung	Gyroskopausfall	Kontaktieren Sie Ihren Händler.
161	Roller versperrt	Der Rolle wird vom Server remote versperrt.	Kontaktieren Sie Ihren Händler.

Fehlercodeliste		
Code	Ursachen	Fehlerbehebung
131	Überentladung	Halten Sie den Roller an und starten Sie ihn später erneut.
132	Batterie Übertemperatur	Halten Sie den Roller an und lassen Sie die Batterie abkühlen.
133	Batterie Untertemperatur	Laden Sie die Batterie auf, nachdem Sie die Betriebstemperatur erreicht hat.

Technische Parameter



Hauptmerkmale			
Produktgewicht	60 kg	Steigfähigkeit	Dynamisch: 15°
Nennspannung	48 V	Maximale Sollgeschwindigkeit	45km/h 40km/h 25km/h
Höchstlast	100 kg	Bremsweg	≤4.5m (30km/h)
Sitzplätze	1 oder 2 Personen		

Batteriesystem		
	M1 Sport	M1 Pro
Volt	48 V	48 V
Kapazität	26 Ah	32 Ah
Standardladestrom	4 A	4 A
Höchstentladestrom	40 A	40 A

Rahmen	
Stoßdämpfer vorne	Direkt wirkende Teleskopfedergabel
Stoßdämpfer hinten	Mono-Shock
Reifen vorne	90/90-10 Felge: 2.15x10
Reifen hinten	90/90-10 Felge: 2.15x10
Reifendruck vorne	2,5 bar
Reifendruck hinten	2,5 bar
Bremse vorne	180 mm Dual-Kolben hydraulische Bremsscheibe
Bremse hinten	Trommelbremse
Mindestbodenfreiheit	126 mm
Sitzhöhe	710 mm

Leistungssystem		
	M1 Sport	M1 Pro
Motor	Maßgeschneiderter Motor von Bosch GmbH	Maßgeschneiderter Motor von Bosch GmbH
Motorsteuerungsmodus	FOC Vector Control	FOC Vector Control
Motornennleistung	800 W	1200 W
Motorhöchstleistung	900 W	1600 W
FOC Regler Höchststrom	40 A	40 A
Energieverbrauch	23 Wh/km	22 Wh/km
Reichweite	~ 51 km	~ 58 km

Elektrosystem	
Frontlicht	12 V LED
Blinker	12 V LED
Rücklicht	12 V LED
Bremslicht	12 V LED
Messpanel	12 V LCD
Zentrale Steuereinheit	12 V
USB-Aufladung	5 V/1 A

Garantieinformationen

Vor der Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung gründlich durch, um sich mit dem Umgang des Fahrzeuges vertraut zu machen. Wir weisen darauf hin, dass die in der Bedienungsanleitung angegebenen Bedienungs- Pflege - und Wartungshinweise eingehalten werden müssen um den Gewährleistungs- und Garantieanspruch aufrecht zu erhalten. Die Einhaltung der Bedienungs- Pflege - und Wartungshinweise trägt im Wesentlichen zur Erhöhung der Lebensdauer des Fahrzeuges bei.
Ab dem Datum der Übergabe wird eine dem Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit des Fahrzeuges in Werkstoff und Herstellung für den Zeitraum von 2 Jahren (eingeschränkte Garantie) bzw. den gesetzlich geltenden Gewährleistungszeitraum gewährt. Wartungsarbeiten sind nur bei einer von uns autorisierten Fachwerkstätte durchzuführen. Bei Schäden die durch unsachgemäße Handhabung, Manipulation oder auf ein nicht Einhalten der Bedienungs- Pflege - und Wartungshinweise zurückzuführen sind kann keine Garantie oder Gewährleistung geltend gemacht werden.
Garantie oder Gewährleistung kann nur dann gewährt werden, wenn ein auftretender Schaden unmittelbar beim Verkäufer oder in einer von uns autorisierten Fachwerkstätte gemeldet wird. Ein Anspruch auf Garantie berechtigt den Kunden nur zur Beseitigung des Mangels. Ersatz für mittelbare und unmittelbare Schäden werden nicht gewährt.

Auf verwahrloste Fahrzeuge kann keine Garantie oder Gewährleistung geltend gemacht werden. Bitte beachten Sie daher nachstehende Hinweise.
Die Karosserie und die Verkleidungsteile sind regelmäßig von Schmutz zu befreien. Verwenden Sie dazu keinesfalls einen Hochdruckreiniger, einen starken Wasserstrahl, scharfe, ätzende oder scheuernde Reinigungsmittel. Dies kann Oberflächen und Lacke dauerhaft schädigen und Rostbildung fördern. Unbedingt schonende Pflegemittel verwenden. Ihr Händler wird Sie gerne beraten. Aluminiumteile oder Teile mit veredelter Oberfläche (verchromte, eloxierte oder andere veredelte Oberflächen) mit geeigneten Pflegemitteln behandeln, um Oxidation zu verhindern. Rahmen und Metallteile stets mit geeigneten Korrosionsschutz zu pflegen um Korrosion zu vermeiden.
Ein ständig im Freien geparktes Fahrzeug muss mit einer Schutzplane abgedeckt werden, um Verwitterung von lackierten Teilen, sowie Rissbildung an Sitzen und anderen Kunststoffteilen zu verhindern.
Wenn das Fahrzeug auf nicht befestigten Straßen oder Wegen sowie rennsportlich zum Einsatz gebracht wird kann keine Garantie oder Gewährleistung geltend gemacht werden.
Auf unten stehende Teile sowie auf Material, welches für Servicearbeiten verwendet wird, kann keine Garantie gewährt werden:

Glühlampen / Bremsbeläge / Reifen

Wartung und Instandhaltung

Wichtige Informationen

Als Zeitpunkt zur Durchführung der Wartungsarbeiten ist jener Grenzwert einzuhalten, welcher zuerst erreicht wird. Das heißt gefahrene Kilometer oder Betriebsdauer ab der Erst-Inbetriebnahme. Die Garantie kann nur gewährt werden, wenn das Fahrzeug entsprechend diesem Plan gewartet und nicht außergewöhnlichen Belastungen ausgesetzt wurde.

Die Bremsleitungen müssen alle 4 Jahre erneuert werden.

Ab 13000km oder dem 4. Jahr sollte die Inspektion mindestens einmal im Jahr oder alle 7000km stattfinden. Das Fahrzeug ist laufend auf Rostbildung zu kontrollieren. Der Fahrzeughalter selbst ist für die Rostvorsorge verantwortlich.
Auf den folgenden Seiten finden Sie den Wartungsplan und die Service-Aufzeichnung.

Allgemeine Information bezüglich "Kontrolle" in der Servicetabelle:
Diese Komponente muss darauf überprüft werden, ob die Funktion richtig ist. Anweisungen wie „Reinigung“ oder „Schmierung“ bedeuten, dass diese Arbeit zusätzlich durchgeführt werden muss. Sollten Fehler / Schäden festgestellt werden, müssen sie behoben werden.

Servicetabelle		1000 km	4000 km oder 1. Jahr	7000 km oder 2. Jahr	10.000 km oder 3. Jahr	13.000 km oder 4. Jahr
KOMPONENTEN	DURCHFÜHREN					
Allgemeine Inspektion	I	✓	✓	✓	✓	✓
Lenkung und Steuerungen	I / E	✓	✓	✓	✓	✓
Lenkkopflager	I / C / L				✓	✓
Elektrisches System	I	✓	✓	✓	✓	✓
Leuchten und Schalter	I / E	✓	✓	✓	✓	✓
Netzausschalter	I	✓	✓	✓	✓	✓
Radlager	I / E		✓	E	✓	E
Räder, Felgen	I	✓	✓	✓	✓	✓
Reifen	I*				✓	✓
Bremsanlage allgemein	I / C / E	✓	✓	✓	✓	✓
Bremsflüssigkeit	E			✓		
Teleskopgabel	I	✓		✓		✓
Stoßdämpfer hinten	I	✓		✓		✓
Gaspedal	I / L		✓	✓	✓	✓
Haupt-/ Seitenständer	I / C / E		✓	✓	✓	✓

I... Kontrolle (Überprüfung) E... Wechsel C... Reinigen L... Schmieren *Überprüfen: Profiltiefe / Druck

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Serviceheft

Datum		Kilometerstand	
Hinweise			
Händler			

Copyright © 2018
Alle Rechte vorbehalten. Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung in mechanischer, elektronischer und jeder anderen Form ohne die schriftliche Genehmigung des Herstellers ist verboten.

Vertrieb durch:
KSR Group GmbH
Im Wirtschaftspark 15
3494 Gedersdorf
Österreich

Import durch:
KSR Group GmbH
Im Wirtschaftspark 15
3494 Gedersdorf
Österreich

Änderungen von Produkt und Spezifikationen vorbehalten, auch ohne Vorankündigung.

V1.0

© by NIU / KSR GmbH